

22. SPORT 2000 MÜHLVIERTLER HALLENFUSSBALL-NACHWUCHSCUP 2008 FINALE am Sonntag, 24. Februar 2008 in der Bezirkssporthalle Rohrbach

Randvoll waren die Zuschauertribünen und selbst die Stehplätze beim großen Finale des von der Rundschau und der Union Wohnpoint Rohrbach/Berg veranstalteten 22. SPORT 2000 Mühlviertler Hallenfußball Nachwuchscup 2008 wurden zur Mangelware.

Trotz des frühlingshaften Wetters herrschte bei den 40 Finalspielen knisternde Stimmung und die Youngsters zauberten den zahlreichen Sponsoren und Ehrengästen aus Politik (NR Dr. Reinhold Mitterlehner, BHF Hofrätin Dr. Wilbirg Mitterlehner) und Wirtschaft rassigen und begeisternden Fußball auf das Hallenparkett. Diese wiederum waren voll des Lobes über diese toll organisierte Veranstaltung für den Mühlviertler Fußballnachwuchs.

U. Perg (U15) und U. Reichenthal (U-15) verzichteten auf eine Finalteilnahme und über die kurzfristig freiwerdenden Lucky Looser Tickets freuten sich die Burschen des SK St. Magdalena und der Union Rainbach.

Mit den aktuellen Zwischenständen sorgte Ralph Turner immer wieder für Diskussionsstoff und Rechenspielen unter den Betreuern, ob der Cup doch noch nicht verloren ist, aber nach 4 Wochenenden mit 7 Spieltagen, 231 Vorrunden- und 40 Finalspielen und insgesamt 682 Toren standen die Mühlviertler Hallencupsieger fest.

U-11

Eiskalt erwischten die Rohrbacher Minis im Eröffnungsspiel die hoch favorisierten Urfahrner. Kasper Nora machte mit ihrem Doppelpack die Sensation perfekt und nach dem 2:1 Sieg über den SK St. Magdalena ließen sich die von Hoheneder Georg & Pechmann Walter gecoachten Minis die Butter nicht mehr vom Brot nehmen und fuhren mit weiteren 3 Siegen einen souveränen Hallencupsieg ein.

U-13

Die Gallier fegten mit einem 6:0 gegen Putzleinsdorf und einem 4:0 gegen Rohrbach förmlich über ihre Gegner hinweg, doch Übermut tut selten gut und prompt setzte es gegen den schärfsten Konkurrenten, den Jungs des SK St. Magdalena eine bittere 0:1 Niederlage. Den Ernst der Lage wieder erkannt, schossen sie die Schweinbacher mit 3:0 aus der Halle und sicherten sich dank des besseren Torverhältnissen gegenüber den punktgleichen Urfahrnern den Cupsieg.

U-15

Sie wollten es heuer unbedingt schaffen. Die Engleder Boys setzten Rainbach und SK Admira Linz gehörig unter Druck und Emrah Husernovic sowie Stefan Leitner erzielten die entscheidenden Tore. Im Bezirksderby gegen Putzleinsdorf ging es in einem offenen Schlagabtausch hin und her. Am Ende gab's ein gerechtes, torloses Unentschieden. Jetzt musste im letzten Spiel ein Sieg gegen die ewigen Konkurrenten des SK St. Magdalena her. Von den begeisternden Zuschauern angefeuert zauberten sie ein Powerplay der Sonderklasse auf das Parkett und Emrah Husernovic war mit seinem Doppelpack der gefeierte Youngster. Da ging sogar die Sonderleistung der Defensivabteilung (kein Gegentreffer!) rund um Torhüter Raphael Strixner unter.

U-17

Mit zwei Auftaktsiegen gegen Haslach (2:0) und Peilstein (3:1) lief für Rohrbachs U17 alles nach Plan. Das entscheidende Match gegen die Burschen des SK Admira Linz verweigten sie nach tollen Chancen mit 0:2. Der Faden war nun gerissen und mit dem unnötigen 0:1 mussten sie auch noch die Youngsters der Union Oberneukirchen vorbeiziehen lassen. Die Koll-Jungs ließen ihre Klasse noch einmal aufblitzen und deklassierten den SV Haslach mit 5:1. Das war auch der Cupsieg mit dem Punktemaximum.

- Den Hauptpreis bei der Tombola, ein Nordica Skiset von SPORT 2000 Niderröss gewann Rohrbach Vizebürgermeister Hans-Jörg Oberngruber.
- Nach 7 Cupsiegen in der Zeit von 1989 bis 1997 war es nun für Engleder Gerhard (Rohrbach, U15) der 8. Cupsieg als Trainer.
- Zum Franz Beckenbauer der Halle wurde Ralph Turner gekürt. 8. Cupsieg als Spieler folgte jetzt der 1. Triumph als Trainer (Rohrbach, U15).
- 4 Sterne hat sich auch die Kantine mit ihren freiwilligen Helfern verdient. Eine große Auswahl an selbstgemachten Torten, Kuchen und Schaumrollen sorgte für Kaffeehausatmosphäre während des gesamten Cup-Sonntages.
- Die Cupneuheit, ein Neuburgersalat, wurde von vielen Zuschauern mit großer Begeisterung verkostet.